

Die von der AfD neu aufgeworfene Frage der Zugehörigkeit der AKK-Vororte nach MZ oder WI hat bei unseren Lesern ein riesiges Interesse hervorgerufen. Die Seiten-Aufrufe zu diesem Thema waren mehr als 10 Mal so viele wie normal!

Plötzlich weiß wieder jeder was zum Thema zu sagen, kompetent oder nicht...

Egal, Hauptsache das Thema wird "behandelt", auch wenn nicht jeder der sich zu Wort meldet was kluges zu sagen hat. Trotzdem sei erinnert: Von offizieller Seite hörte man bisher (70 Jahre lang) meistens nur unverbindliches Gequassel...

Die AfD hat versprochen "dran" zu bleiben, schau ´n wir mal, was draus wird:



Die Forderung der Mainzer AfD nach einem Staatsvertrag und einem Volksentscheid in den Stadtteilen AKK trifft auf viel Zuspruch und sorgt für irritierende Reaktionen bei Altparteien und sogenannten Wissenschaftlern.

Getreu den Grundsätzen der AfD fordern diese einen Staatsvertrag zwischen Hessen und Rheinland-Pfalz sowie einen Volksentscheid in den betroffenen Gebieten. Unzählige Rückmeldungen aus den abgetrennten Stadtteilen zeigen, daß die AfD mit dieser Forderung einen Nerv getroffen hat und die Menschen enttäuscht vom mangelnden Einsatz der etablierten Parteien sind!

Der Kostheimer CDU-Ortsvorsteher sieht sich zwar selbst als Meenzer, kritisiert die Initiative jedoch und verweist als Grund seiner Kritik auf eine bereits erfolgte Abstimmung.

„Herr Lauer, vertreten Sie endlich die Meinung Ihres Stadtteils, nehmen Sie die erfolgte Abstimmung ernst und hören Sie auf nach Ausreden zu suchen!“ fordert der AfD Kreisvorsitzende Sebastian Münzenmaier.

„Natürlich sind wir momentan noch nicht in den Landesregierungen der betroffenen Bundesländer, **wir werden jedoch einen parlamentarischen und außerparlamentarischen Druck ausüben, der** ähnlich wie im Fall DITIB **zu einem „Umfallen“ der etablierten Politiker führen wird!**“

Spätestens nach der Bundestagswahl 2017 werden wir die AKK-Thematik auch im Bundestag beleuchten. Viele Wege führen zum Ziel und das Ziel ist klar: **Die Bürger in AKK sollen selbst entscheiden dürfen, ob sie zu Wiesbaden oder zu Mainz gehören wollen**

!“